

Prof. Dr. Walter Dörsch im Ruhestand



Zum Ende des Sommer-Semesters 1988 ist Herr Prof. Dr. Walter Dörsch aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand getreten. Diese vorzeitige Pensionierung wurde von den Professorinnen und Professoren, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und unseren Studierenden sehr bedauert.

Prof. Dr. Walter Dörsch begann seine Tätigkeit an der FHW schon im Jahre 1964 mit einem Lehrauftrag und wurde am 1.3.1965 an die damalige Höhere Wirtschaftsfachschule als Dozent für den Fachbereich Beschaffung berufen.

Er ist 1928 in Nördlingen geboren, er ist verheiratet und Vater einer Tochter und eines Sohnes sowie Großvater zweier Enkel. Sein Studium der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität Erlangen/Nürnberg schloß er mit dem Examen zum Diplom-Kaufmann ab und promovierte daran anschließend zum Doktor rer.oec. In seiner Berufspraxis war er als Direktions-Assistent und als Abteilungs-Leiter im Verkauf und im Einkauf tätig, eine für seine Tätigkeit bei uns sehr fruchtbringende Kombination.

Prof. Dr. Walter Dörsch war am Aufbau des damals in der deut-

schen Fachhochschul-Landschaft einmaligen Fachbereichs Beschaffung maßgeblich beteiligt, insbesondere die Lehrveranstaltungen für Einkauf und Import sind seine eigene Entwicklung. Maßgeblich beteiligt war er auch an der Einführung der Wertanalyse, die er als erster im Fachbereich vertrat, und an der inhaltlichen und organisatorischen Ausweitung der Beschaffung zu dem heutigen Fachbereich Logistik, Beschaffung und Wertanalyse, die in die Zeit seiner 8-jährigen Tätigkeit als Fachbereichsleiter fiel. Daneben war er seit 1971 bis zu seinem Ausscheiden als Fachberater für das Praktikantenamt tätig. Sein 25-jähriges Dienstjubiläum konnte er am 26.10.1986 begehen.

Prof. Dr. Walter Dörsch wirkte im Fachbereich vor allem in seiner Lehre. Seine hohe fachliche Kompetenz, seine enormen praktischen Erfahrungen, sein didaktisches Geschick und nicht zuletzt sein menschlicher Witz verhalfen ihm zu großer Beliebtheit bei den Studierenden. Mit den Kolleginnen und Kollegen und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern pflegte er einen freundlichen und ruhigen Umgang. Ein Mann der lauten, öffentlichen Worte war er nie. Hinter

diesem ruhigen Erscheinungsbild verbarg sich aber eine enorme Schaffenskraft, die deutlich wird, wenn seine Publikationen und seine Lehrtätigkeit in der beruflichen Praxis angesprochen werden, die er zusätzlich zu seiner Arbeit an der FHW leistete.

Neben einer großen Zahl von Artikeln in fach- und wissenschaftlichen Zeitschriften, vor allem der "Beschaffung aktuell", veröffentlichte er eine ganze Reihe von Lehrbüchern, von denen insbesondere die "Beschaffung von Dienstleistungen" und die "Einkaufsvorbereitung" und "Einkaufsabwicklung", erschienen in der Reihe Gabler Studentexte bzw. beim RKW, heute in 2. Auflage, als aktuelles Lehrmaterial geschätzt sind.

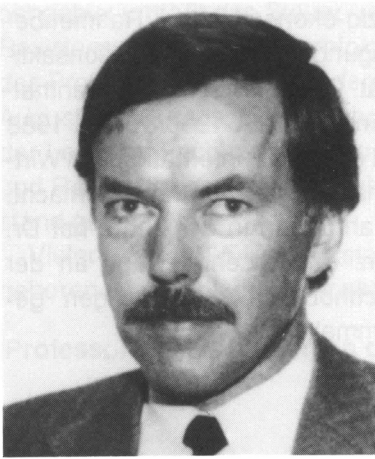
In den 70iger Jahren war Prof. Dr. Walter Dörsch Mitglied des Beirats des Bundesverbands Industrieller Einkauf (BIE) und gleichzeitig bis 1988 Mitglied und Vorsitzender des Prüfungsausschusses der IHK Stuttgart für den Fachkaufmann Materialwirtschaft. Beide Ämter waren begleitet von seiner Tätigkeit als Lehrender an der Einkäuferakademie des BIE, der Technischen Akademie Wuppertal und der Verwaltungsakademie in Stuttgart.

Mit seiner Pensionierung beendet Prof. Dr. Walter Dörsch ein reiches und vielfältiges berufliches Leben, das er seit 1964 mit großem Erfolg in den Dienst der Ausbildung von Betriebswirten und Fachleuten für den Bereich des Einkaufs und der Materialwirtschaft gestellt hat. Damit war er einem Bereich verpflichtet, der in den Unternehmen,

besonders in den letzten 20 Jahren, eine erhebliche Bedeutung erlangt hat.

Alle Mitglieder der Fachhochschule wünschen Herrn Prof. Dr. Walter Dörsch einen gesundheitlich erträglichen Ruhestand im Kreise seiner Familie und in Beschäftigung mit seinen über die Beschaffung hinausgehenden Inter-

essen. Besonders die Kollegen aus dem Fachbereich hoffen, daß er ihnen auch in Zukunft mit seinem fachlichen und menschlichen Rat zur Verfügung steht und daß der freundschaftliche Umgang, der in den langen Jahren einer intensiven Zusammenarbeit gewachsen ist, unter den neuen Bedingungen erhalten bleibt.



Berufung von Prof. Dr. Dr. Wolfgang Berger

Zu Beginn des Wintersemesters 1988/89 wurde Herr Dr. Dr. Wolfgang Berger, M.A. (Econ) an die FHW Pforzeim berufen, wo er seitdem die Fächer Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Organisationslehre und Spanisch lehrt.

Prof. Dr. Dr. Wolfgang Berger (Jahrgang 1941) stammt aus Kassel.

Nach dem Abitur und einer Ausbildung zum Industriekaufmann bei der G. M. Pfaff AG studierte er insgesamt vier Jahre Wirtschafts- und Sozialwissenschaften - in Grenoble (Frankreich) bis zum Vordiplom und in Durham (USA) bis zum Diplom. Anschließend promovierte er an den beiden Berliner Universitäten: in Bildungsforschung zum

Dr.phil. und in Entwicklungsökonomie zum Dr.rer. pol.

Während des Studiums war Herr Wolfgang Berger Werkstudent bei der Barclay's Bank D.C.O. in Accra, Kumasi und Tamale (Ghana). Seine wirtschaftswissenschaftliche Dissertation erstellte er teilweise an einem Forschungsinstitut in Benares (Indien). In dieser Zeit entstanden auch mehrere Aufsätze zu entwicklungsökonomischen und bildungspolitischen Fragen, die in in- und ausländischen Fachzeitschriften erschienen.

Mit 27 Jahren trat Herr Dr. Dr. Wolfgang Berger seine Anfangsstellung bei der Schering AG an.

Zunächst arbeitete er als Organisator, später als Leiter der Investitionsabteilung und schließlich als Personalleiter am Standort Berlin. Von dort wurde er in den Aufsichtsrat der Bodentreuhand-AG berufen, für die er unter anderem eine italienische Hotelverwaltungsgesellschaft als Präsident führte. Danach übernahm er als Vorstandsmitglied der Datec AG die Leitung des Ressorts Vertrieb.

In den letzten fünf Jahren hat Herr Wolfgang Berger mit seiner Familie in Lateinamerika gelebt. Dort hat er sich unter anderem mit den Gründen für den Entwicklungsrückstand dieses Subkontinents beschäftigt und mit japanischer Management-Technik.